



Der ist aber süß – darf ich den mal streicheln?

Sicher werden Sie als Hundehalter oder auch als hundefreundlicher Mensch das bald häufiger fragen, wenn Sie Hunde bei uns auf der Anlage sehen.

Bitte beantworten Sie sich selber diese Frage aber mit Nein.

Die Aufgabe, seinen Menschen beim Golf zu begleiten, erfordert vom Hund volle Konzentration. Auch wird ihm auferlegt, dass er nicht auf andere Menschen oder Hunde zuspringen soll, um sie zu begrüßen. Seine Aufgabe ist es, vor und während der Runde ruhig und gefasst am Trolley oder Bag zu warten, bis der Besitzer weiter geht. Dies ist gerade für freundliche und aufgeschlossene Hunde eine schwere Aufgabe, wenn sie abgelenkt werden.

Jede „ach ist der süß“ Ablenkung macht es dem Hund sehr schwer, seine Aufgabe erfolgreich zu erfüllen.

Daher unsere Bitte an Sie: Halten Sie ein wenig Abstand zu den Hunden, die als Begleithund auf der Anlage sind (die also offensichtlich mit Golfern unterwegs oder am Trolley oder am Bag befestigt sind) und sprechen Sie sie nicht an oder locken Sie sie. Bitte füttern Sie den fremden Hund auch nicht.

Sollte einer Ihrer Flightpartner mit Hund unterwegs sein, fragen Sie ihn bitte, ob und wie Sie sich dem Hund nähern dürfen, damit es ihm nicht so schwer fällt, konzentriert und aufmerksam die Runde mit Ihnen gemeinsam zu meistern. Sicherlich ergibt sich nach der Runde im Restaurant nach Rücksprache mit dem Besitzer die ausführliche Möglichkeit, den Hund für die tolle geleistete Arbeit mit Streicheleinheiten zu belohnen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

**Ihr Team des
Golf-Club Burgwedel**